

76. Niederösterreichische Kunst- und Antiquitätenmesse im Schloss Laxenburg 13. bis 21. April 2024

VERNISSAGE nur für geladene Gäste:
Freitag, den 12. April, von 18 - 21 Uhr

Tradition und Moderne im höfischen Ambiente

Ab 13. April lädt die größte und bedeutendste Kunst- und Antiquitätenmesse Niederösterreichs wieder in die prunkvollen Säle des Schlosses Laxenburg.

Hier ist Tradition und Moderne bestens vereint – Mehr als 20 renommierte Kunsthändler und Galeristen aus Österreich und Deutschland präsentieren ein ausgesprochen attraktives Angebot an Kunstschätzen von der Gotik bis zur Gegenwart. 9 Tage lang ein wahrer Kunstgenuss!

Der Bereich der klassischen Kunst beinhaltet Exponate aus verschiedensten Epochen und Genres, wie einen Hl. Johannes eines Bamberger Meisters um 1460, einen Mahaparanirvana Stupa, Tibet 14. bis 15. Jh., oder einen Amitabha Buddha, Japan, 19. Jh. Neben antiken Uhren ist auch der Gemäldebereich der letzten Jahrhunderte stark bestückt. Wunderschönes Barock- und Biedermeier Mobiliar wird genauso begeistern wie die große Auswahl an antiken Teppichen, kostbaren Schmuckstücken des Jugendstils und Art Déco sowie exquisiten Silberobjekten namhafter Manufakturen.

Bei der immer stärker nachgefragten zeitgenössischen Kunst erwarten den Besucher herausragende Werke bekannter Künstler und Künstlerinnen des 20. und 21. Jahrhunderts, wie Christian Ludwig Attersee, Arik Brauer, Ernst Fuchs, Robert Hammerstiel, Franziska Maderthaler, Hermann Nitsch, KEF - Simon Röhlen, Martin Praska und Roman Scheidl.

Sehenswerte und umfassende Sonderschauen

Die Galerie Szaal präsentiert eine Vielzahl an Ölgemälden und Aquarellen von Josef Bramer, der durch seine meisterliche Beherrschung der malerischen Mittel seit jeher den Kunstexperten begeistert. Wenn Josef Bramer tage- und wochenlang an einem Werk arbeitet und hunderttausende feinste Pinselstriche malt, dann sind Geduld und Ausdauer auch als Kritik an unserer so hektisch gewordenen Zeit zu verstehen.



WIENER INTERNATIONALE KUNST- UND ANTIQUITÄTENMESSEN

Die Galerie Augustin widmet Heinz Hofer eine umfassende Einzelschau und präsentiert auch dessen neues Buch „Europa und Nordafrika“, das auf eindrucksvolle Weise einen Einblick in seine zahlreichen Malreisen gibt, die ihn über die Jahre durch ganz Europa führten. Heinz Hofer, der zu den bedeutendsten, gegenständlichen Aquarellisten Österreichs und der internationalen Bodenseeregion zählt, wird am 13. und 14. April persönlich anwesend sein.

Der Skulpturengarten

Die Art Lounge mit Blick in den prachtvollen Laxenburger Park ist mittlerweile ein beliebter Treffpunkt dieser Messe geworden und begeistert mit ihren zeitgenössischen Skulpturen für den Outdoor Bereich seit Beginn an das sammel- und kunstbegeisterte Publikum. Dieses Jahr werden einzigartige Exponate von Mario Dalpra, Hans-Peter Profunser und Maximilian Verhas gezeigt.

Messedaten:

76. NÖ Kunst- und Antiquitätenmesse im Schloss Laxenburg

Schloss Laxenburg, Schlossplatz 1, 2361 Laxenburg

13. bis 21. April 2024, täglich 11 – 18 Uhr

Vernissage für geladene Gäste: Freitag, 12. April von 18 Uhr bis 21 Uhr

Tageskarte: € 10,-, Ermäßigung für Senioren: € 8,-

Freier Eintritt für: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Studierende bis 27 Jahre

Damen, am Do. 18.4., Herren, am Fr. 19.4., und mit NÖ-Card

Die Messe im Internet: www.wikam.at

Veranstalter:

Verband Österreichischer Antiquitäten- und Kunsthändler, A-1010 Wien, Schottenring 10

Horst Szaal: Tel. 0664 302 33 51

Pressekontakt: Brigitte Szaal

Werbeagentur Szaal, Schottenring 10, A-1010 Wien

Tel. + 43 664 20 51 598, mail: werbeagentur@szaal.at